

## **Bericht Schiedsrichterwesen**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Hockeyfreunde,

die allgemeine Lage in Deutschland und auf der Welt haben auch keinen Halt vor dem DHB Jugendschiedsrichterwesen gemacht. Auch wir waren von den Corona Maßnahmen betroffen, haben aber die hockeyfreie Zeit für eine organisatorische Neuausrichtung im (Jugend-) Schiedsrichterwesen genutzt.

Leider hatten wir in 2020 nur eine einzige Maßnahme mit den DHB Jugendschiedsrichtern: die DM Halle 2020.

Die im April anstehenden Länderspiele wurden allesamt angesetzt, fanden jedoch nicht statt.

Die Länderpokalvorrunde wurde vorsorglich geplant, fand aber nicht statt.

Die Länderpokal Endrunde/das Bundestützpunktturnier wurde geplant, fand aber nicht statt.

Die Corona Abschlussturniere wurden bereits angesetzt, fanden aber nicht statt.

Die Länderpokal in der Halle wurde vorsorglich abgesagt.

Im Laufe des Jahres hat der DHB Jugend SRA die Jugend SR immer wieder mit Newslettern und Videokonferenzen über den aktuellen Stand der Dinge informiert. Immer wieder gab es Hoffnungen bei den Jugend SR, wie auch beim DHB JSRA, dass Maßnahmen stattfinden werden, leider, wie wir heute wissen, wurden die Planungen und die Hoffnungen nicht mit effektiven Maßnahmen belohnt.

Das 2020 auch ein Jahr des Stillstands war, zeigt sich in der Entwicklung der Zahlen im Jugend SR Wesen:

### Entwicklung 2019-2020:

Jahr	Jugend SR	Neue Jugend SR	Hochstufung BL
2019	69	12	8
2020	65	0	4

### Weitere Maßnahmen 2020:

Der Bundesausschuss hat den DHB JSRA gebeten, an eine Neuausrichtung des Schiedsrichterwesens zu arbeiten. Hierzu fanden verschiedene Sitzungen statt, in denen die Kernpunkte der Neuausrichtung identifiziert wurden:

- Ausbildung DHB / Verband / Verein
- Bundesweit einheitliches Lizenzsystem
- Marketing / Öffentlichkeitsarbeit
- 

Zusammen mit dem DHB Erwachsenen SRA haben wir die Verantwortlichen der Landesverbände über diese Kernpunkte informiert.

Aktuell laufen zu allen drei Punkten Arbeitsgruppen, die die Inhalte erarbeiten und vermutlich gegen Ende 2021/ Anfang 2022 präsentieren werden.

Ziel ist es, das Schiedsrichterwesen in der öffentlichen Wahrnehmung positiv zu stärken, den Vereinen und Verbänden Hilfen an die Hand zu geben, um Schiedsrichter zu gewinnen und eine Einheitlichkeit über alle Landesverbände zu schaffen.

Aussichten 2021:

Durch das Ausscheiden von Anette Breucker, werde ich mich zur Wahl des Vize Präsidenten Jugend stellen und bei einer erfolgreichen Wahl auch gleichzeitig weiterhin das Jugendschiedsrichterwesen kommissarisch betreuen. Ich möchte die kommende Amtsperiode nutzen, um einen Nachfolger für das Jugendschiedsrichterwesen aufzubauen. Um meine Arbeit im Schiedsrichterwesen zu entlasten, wird der Jugend SRA um junge Mitglieder erweitert, so dass wir auch weiterhin gewährleisten können, dass die erfolgreiche Arbeit im Jugendschiedsrichterwesen fortgeführt werden kann.

Danksagung:

Ich möchte mich bei meinem Ausschuss ganz herzlich für die vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit bedanken.

Danke! Gaby Schmitz, Raphael Adrien, Johannes Berneth, Tim Meissner und René Pleißner

Gleichzeitig möchte ich mich auch für die sehr gute Zusammenarbeit bei Franziska Berker und Wibke Weisel von der Geschäftsstelle bedanken.

Hoffen wir, dass 2021 nicht nur besser wird, sondern auch aktiver.

In diesem Sinne

mit sportlichen Grüßen,

Andreas Knechten  
Bundesjugendvorstand  
Schiedsrichter Referent